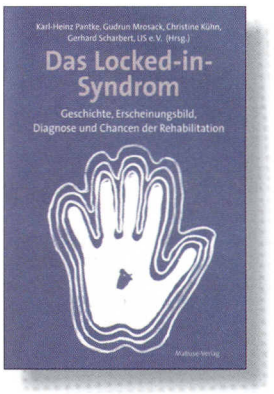
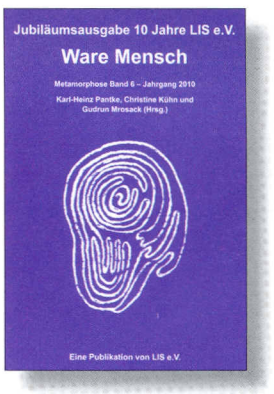
Das Locked-in-Syndrom
Geschichte, Erscheinungsbild, Diagnose und Chancen der Rehabilitation



Das Locked-in-Syndrom ist charakterisiert durch eine vollständige Lähmung des Körpers bei klar erhaltenem Bewusstsein. Umfassend und aktuell informieren Mediziner, Therapeuten und Betroffene über Aspekte der Klinik und Forschung sowie therapeutische Erkenntnisse (alle medizinischen Fachbegriffe werden erläutert). Zahlreiche Fallbeispiele belegen, dass bei dieser Erkrankung sehr unterschiedliche Verläufe möglich sind. Bei intensiver Rehabilitation kann auch bei einem Locked-in-Syndrom eine Besserung erreicht werden und eine Rückkehr der Betroffenen in die Gesellschaft ist möglich.

Autoren: Karl-Heinz Pantke, Gudrun Mrosak, Christine Kühn, Gerhard Scharbert, LIS e.V. (Hrsg.)
Verlag: Mabuse-Verlag, Frankfurt a.M. 2011, 239 Seiten, www.mabuse-verlag.de
ISBN: 978-3-940529-60-2
Preis: Euro 24,90

„Ware Mensch“ – Jubiläumsausgabe 10 Jahre LIS e.V.



Kritisch hinterfragt wurden Patientenverfügungen von Betroffenen schwerster neurologischer Erkrankungen auf einer Podiumsdiskussion.

104 Seiten,
Verlag: LIS e.V., im Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge (KEH), Herzbergstr. 79, 10365 Berlin, Tel. 0 30-34 39 89 75
ISBN: 978-3-00-033039-1
Preis: Euro 5,00

Ratgeber Fahreignung bei neurologischen Erkrankungen



Schlaganfälle, Schädel-Hirn-Traumata und andere neurol. Erkrankungen können die Fähigkeit einschränken, als Kraftfahrer am Straßenverkehr teilzunehmen. Je nach Art der Einschränkungen können diese ausgeglichen oder möglicherweise auch behandelt werden. In manchen Fällen kann das Ergebnis einer Untersuchung jedoch auch darin bestehen, dass der Betroffene auf das Fahren verzichten muss.

Der Ratgeber informiert über:
- Grundlagen der Fahreignung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Begutachtung der Fahreignung
- Psychische Leistungsvoraussetzungen
- Kompensationsmöglichkeiten
- weiterführende Informationsmöglichkeiten

Autor: Jutta Küst
Verlag: Schulz-Kirchner Verlag Idstein, 2. Auflage, 2011, 68 Seiten, www.schulz-kirchner.de
ISBN: 978-3-8248-0354-5
Preis: Euro 8,40